Katholische Erwachsenenbildung
im Bistum Regensburg e.V.
Spindlhofstr. 23
93128 Regenstauf

Kosten: Die **Kostenbeteiligung in Höhe von € 10,-**
(u.a. für Mittagessen + Kaffee/Gebäck)
wird vor Ort bar eingesammelt.

Anmeldung bis Do, 30. April 2020
(per E-Mail, Fax oder Post)

bei der KEB im Bistum Regensburg
Spindlhofstr. 23
93128 Regenstauf
fon 09402 / 9477-0 | fax 09402 / 9477-15
erwachsenenbildung@bistum-regensburg.de
www.keb-regensburg.de

max. 120 Teilnehmende insgesamt.
Die Forum-Wünsche werden nach Eingangsdatum der Anmeldung berücksichtigt (max. 15 - 20 TN/Forum).

Bistum Regensburg:
Für Religionslehrer*innen i.K. und Geistliche im Schuldienst wird die Teilnahme als Fortbildung inkl. Fahrtkostenerstattung anerkannt.

Kooperationsbündnis aus:

Bistum Regensburg – Hauptabteilung Seelsorge
caritas Regensburg
KEB – Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Regensburg e.V.
Evangelisches Bildungswerk Regensburg e. V.
Schulpastoral Bistum Regensburg
KHG – Katholische HochschulGemeinde Regensburg
Christians 4 Future Regensburg
Campus Asyl

INTERKULTURELLER STUDIENTAG

Bistum Regensburg – Hauptabteilung Seelsorge
caritas Regensburg
KEB – Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Regensburg e.V.

Gesichter der Klimaflucht

Bild: © Adwo- stock.adobe.com

Die Erderwärmung als Fluchtursache – und Ansatz in der interkulturellen Arbeit

STUDIENTAG DER DIÖZESE REGENSBURG

ZUR ARBEIT MIT GEFLÜCHTETEN
UND FÜR ALLE INTERESSIERTEN

AM SAMSTAG, 9. MAI 2020
VON 9.30 BIS 15.30 UHR

DIÖZESANZENTRUM OBERMÜNSTER
OBERMÜNSTERPLATZ 7 | 93047 REGENSBURG

Programmablauf:

Uhrzeit	Inhalt	Referent*in
9.30 – 9.45	Begrüßung und Thematische Einführung	Domkapitular Thomas Pinzer
9.45 – 11.00 Hauptvortrag	**Vertreibung, Migration und Flucht in Zeiten des Klimawandels** Dürre, Überschwemmungen, Wirbelstürme – die Klimakrise bedroht die Lebensgrundlagen von Subsistenzbäuerinnen und -bauern in vielen Regionen der Erde. Die Verknappung der Ressourcen kann Konflikte herbeiführen oder sie beschleunigen. Schon jetzt zwingt der Klimawandel Menschen zu Migration und Flucht. Wie ist der Zusammenhang zwischen klimatischen Veränderungen sowie Flucht- und Migrationsgründen? Was sind die Prognosen der Forschung? Und kann Migration auch eine effektive Form der Anpassung an die Erderwärmung sein?	Dr. Kira Vinke, Potsdam Institut für Klimafolgenforschung
	Kurze Kaffeepause	
11.00 – 12.15	**Gesichter der Klimaflucht: multimediale Impressionen und Statements aus verschiedenen Regionen**	
	Veganer Mittagsimbiss	
13.30 – 15.00	**Foren** (Auswahl siehe nebenan)	Diverse Referent*innen
15.00 – 15.30	**Abschluss mit Musik und Gebet**	„Christians for Future“ Regensburg

Hauptreferentin des Vormittags:

Dr. Kira Vinke
arbeitet als Projektleiterin am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) und ist Co-Vorsitzende im Beirat Zivile Krisenprävention und Friedensförderung der Bundesregierung. Sie promovierte zum Thema Klima und Migration an der HU Berlin.

Angebot der Foren von 13.30 – 15.00 Uhr

Nr.	Thema	Referent*innen
I	***Im Dialog mit der Wissenschaftlerin*** In einem moderierten Gespräch zwischen Frau Dr. Vinke, Engagierten und Interessierten ist hier die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Erfahrungen auszutauschen und die Themen des Vormittags zu vertiefen.	**Dr. Kira Vinke**
II	***KlimaGesichter*** Geflüchtete werden qualifiziert, um als vom Klimawandel betroffene Vermittler*innen in Bildungseinrichtungen dem Klimaschutz ein Gesicht zu geben und über einen interkulturellen Austausch mögliche Klimaschutzmaßnahmen zu initiieren. Vorstellung des Projekts und Beispiele aus den Workshops.	**Regina Ulwer** Projektkoordination „KlimaGesichter“, Jugendwerkstatt Felsberg e.V., begleitet von einem „Klimagesicht“ (N.N.)
III	***Interkulturelle Umweltbildung*** Im Projekt "Ankommen und Verstehen " sensibilisiert der Landkreis Fürstenfeldbruck geflüchtete Menschen zu Klima- und Ressourcenschutz in Deutschland und motiviert sie zu umweltschonendem Verhalten. Gleichzeitig leistet das Projekt einen Beitrag zur Integration der Geflüchteten in unsere Gesellschaft. Für Menschen, die voraussichtlich in ihre Heimatländer zurückkehren müssen, konnten mit dem Schulungsprogramm "Off-grid Solarstromanlagen" Perspektiven aufgezeigt werden.	**Birgit Baindl** Landratsamt Fürstenfeldbruck
IV	***Klimaschutz Hand in Hand: Das Tandem-Handbuch*** „Klimaschutz Hand in Hand“ ist ein Bildungsangebot für Geflüchtete und Einheimische. Im Tandem werden Hintergründe des Klimawandels besprochen und viele praktische Tipps für Klimaschutz im Alltag gegeben. Die Themen sind Lebensmittel, Strom & Wärme, Wasser, Müll & Ressourcen und Mobilität. Das Wissen hilft nicht nur dabei die Umwelt zu schonen, sondern auch den Geldbeutel. Das Tandem bietet eine besondere Möglichkeit Freundschaft zu schließen!	**Kora Rösler** Unabhängiges Institut für Umweltfragen (UfU) **und** **Abeer Alali** Heinrich-Böll-Stiftung Brandenburg
V	***Zwischenmenschliche Vielfalt im Garten*** ***Exkursion zum Interkulturellen Garten Regensburg*** Im Nibelungenareal, östlich der OTH, entsteht seit dem Frühjahr 2019 nach und nach ein Gemeinschaftsgarten, der sich in zwischenmenschlichem Austausch u.a. mit Anbaumethoden der Permakultur befasst. Die Gruppe möchte gerne verschiedenste Menschen zusammenbringen, die in diesem Garten gemeinsam über einen zukunftsfähigen Anbau von Lebensmitteln lernen. In Zusammenarbeit mit Campus Asyl e.V. richtet sich das Angebot auch verstärkt an Geflüchtete aus den umliegenden Gemeinschaftsunterkünften und Ankerzentren.	**Lorenz Albrecht, Rebar Karim, Rebekka Berger** Transition Town/ Campus Asyl

Anmeldebogen

Anmeldung bitte bis spätestens Do, 30. April 2020

Abschnitt abtrennen und an KEB senden oder per mail an: erwachsenenbildung@bistum-regensburg.de

Hiermit melde ich mich an zum
Interkulturellen Studientag
„Gesichter der Klimaflucht“

am **Sa, 9. Mai 2020**

im **Diözesanzentrum Obermünster, Obermünsterplatz 7, 93047 Regensburg**

Ich wünsche die Teilnahme am Forum Nummer:

☐ **I** ☐ **II** ☐ **III**

☐ **IV** ☐ **V**

Alternativ Forum Nr.: _____

Name, Vorname

ggf. Pfarrei / Einrichtung / Schule

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

email

Datum, Unterschrift

Teilnahmegebühr:
Die **Kostenbeteiligung in Höhe von € 10,-**
(u.a. für Mittagessen + Kaffee/Gebäck)
wird vor Ort bar eingesammelt.